

Presseinformation

2. Oktober 2009

„Dämmen bringt's" - Die Wette für den Klimaschutz

Pernkopf: Energiesparen nützt der Umwelt und jedem Einzelnen

„Wetten, dass ..." heißt es bei der Energieberatung Niederösterreich seit gestern, 1. Oktober, am Landhausplatz in St. Pölten. Das Thema der Wette: Wie viel Energie spart ein gut gedämmtes Haus während 160 Herbst- und Wintertagen im Vergleich zu einem schlecht gedämmten Haus. Öffentlichkeitswirksam hat man zwei Modellhäuser errichtet. Ein Haus hat eine dünne Dämmschicht, wie sie der Bauweise in den siebziger Jahren entspricht. Das andere ist sehr gut gedämmt. Für Wärme sorgt ein Kaminofen, der sich automatisch einschaltet, sobald die Raumtemperatur unter 21 Grad fällt. Der Energieverbrauch des Kaminofens wird aufgezeichnet. Am 10. März 2010 wird Bilanz gezogen und genau berechnet, wie gut die Dämmung den tiefen Temperaturen standhalten konnte.

„Das gedämmte Haus setzt ein sichtbares Beispiel für den Klimaschutz und führt die Wirkung einer guten Wärmedämmung praktisch vor Augen", sagte Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, der auch betont: „Energiesparen nützt nicht nur der Umwelt, sondern auch jedem Einzelnen, denn ein gut gedämmtes Haus ist behaglicher und braucht weniger Heizenergie, somit sind die laufenden Betriebskosten geringer."

Mit dieser Aktion ist eine Publikumswette verbunden. Spart das gut gedämmte Haus im Vergleich zum schlecht gedämmten Haus weniger als 50 Prozent, 50 bis 75 Prozent, oder über 75 Prozent ein? Die Antwortkarte kann man in eine Box bei den beiden Häusern am Landhausplatz in St. Pölten einwerfen oder auch auf der Homepage der Energieberatung NÖ unter <http://www.energieberatung-noe.at/> mitspielen. Zu gewinnen gibt es Preise - u. a. Dämmplatten im Wert von 3.000 Euro, Photovoltaik-Gutscheine, Energiemanagement-Produkte oder drei Tonnen Pellets.

Weitere Informationen: Energieberatung Niederösterreich, Telefon 02742/221 44, e-mail office@energieberatung-noe.at.